

## 2. Die Babylonier und Assyrer.

**Das Land.** Zwischen der Syrisch-Arabischen Wüste im Westen und dem Hochland von Iran im Osten dehnt sich das fruchtbare Euphrat-Tigris-Tiefland aus, das alte Mesopotamien. Assyrien umfaßte den Nordwesten mit den angrenzenden Gebirgslandschaften, der Südosten hieß Babylonien. Wie in Ägypten, so verließen auch hier die Überschwemmungen der Flüsse dem Lande eine hohe Fruchtbarkeit, und auch hier unterstützten die Bewohner das Werk der Natur durch eigene Tätigkeit: ein Netz von Kanälen und Staudämmen durchzog das Land, Schöpfvorrichtungen waren angelegt, um die höher gelegenen Gegenden zu beriefeln. Neben Ägypten war Mesopotamien die Kornkammer Vorderasiens.

**Kulturzustand.** Schon sehr früh erblühte auch in diesem Lande eine hohe Kultur. Gewaltige Städte erhoben sich: Babylon am Euphrat, und am Tigris die assyrische Hauptstadt Ninive. Aus Lehm gebrannte Ziegel bildeten das Baumaterial. Berühmt war der dem Sonnengott Bel geweihte Belusturm in Babylon, der in acht Stockwerken emporstieg; er diente auch als Sternwarte. Die Priester und Weisen stellten genauere Berechnungen über den Lauf der Gestirne an; sie konnten schon Mondfinsternisse im voraus bestimmen. Sie waren die ersten Astronomen. Freilich suchten sie aus der Stellung der Sterne auch herauszulesen, was sich auf Erden ereignen würde (Sterndeuter oder Astrologen). Die Einteilung der Zeit in Jahre zu 12 Monaten, in Tage zu 24 Stunden von je 60 Minuten stammt von den Babyloniern.



Palasthof von Khorsabad (Ninive). (Nach Ferguson.)

Zugelstiere mit Menschenhäuptern. Daneben Genien. Rechts geflügelter Genius mit Adlerkopf neben der wunderlichen Nachbildung eines Baumes, der vielleicht als Sinnbild des Lebens aufzufassen ist.

Die Babylonier erfanden auch die Keilschrift, d. h. sie stellten Wörter und Silben durch ganz bestimmte Zeichen dar, die aus keilförmigen Strichen zusammengesetzt waren. Diese Zeichen wurden auf gebrannte Tontafeln geritzt. Seitdem man im vorigen Jahrhundert angefangen hat, die Trümmer von Ninive und Babylon aufzugraben, hat man eine Menge beschriebener Tafeln gefunden, die zuweilen ganze Bibliotheken bilden. Sie geben uns